



**DEMO FÜR ALLE**  
WWW.DEMOFUERALLE.DE

Pressemitteilung vom 18. Februar 2020

## **Über 500 Teilnehmer bei DemoFürAlle-Symposium »Familie vor dem Abgrund – Ursachen und Auswege« am 15. Februar in Böblingen**

**Böblingen** – Am Samstag, den 15. Februar, veranstalteten das Aktionsbündnis für Ehe & Familie – DemoFürAlle und die Petitionsplattform CitizenGO in Böblingen bei Stuttgart das Symposium »Familie vor dem Abgrund – Ursachen und Auswege«. Die Tagung wurde von DemoFürAlle-Sprecherin **Hedwig v. Beverfoerde** moderiert. In vier Vorträgen und drei kurzen Präsentationen erfuhren die über 500 Teilnehmer aus unterschiedlicher Perspektive über aktuelle Gefahren für die Familie und wirksame Gegenmaßnahmen und konstruktive Lösungsansätze.

Aus Sicherheitsgründen war, wie schon in den Jahren zuvor, der genaue Veranstaltungsort den Teilnehmern erst kurz zuvor mitgeteilt worden, sodaß der linke Gegenprotest auf dem Stuttgarter Schloßplatz nicht mehr nach Böblingen verlegt werden konnte. Knapp 100 Gegendemonstranten der Antifa marschierten erst spät noch zu einem vergeblichen Störungsversuch vor der Legendenhalle in Böblingen auf, die von 150 Polizeikräften jedoch abgesichert war.

Im Eröffnungsvortrag »Wie der Staat die Familie zerstört« erörterte der Wirtschaftswissenschaftler **Prof. Dr. Jörg Guido Hülsmann** die historischen und philosophischen Hintergründe schädigender Eingriffe des modernen Staates in die Familie, zum Beispiel durch feministische Politik und den Wohlfahrtsstaat, die die Freiheit und finanzielle Unabhängigkeit der Familie einschränkten. Es bedürfe dringend eines Abbaus der „familienzerstörenden Staatseingriffe“, schloss Hülsmann.

Wie staatliche Unterstützung für Familien gelingen kann, zeigte **Dr. Imre Téglásy** im Vortrag »Konstruktive Familien- und Gesellschaftspolitik in Ungarn«. Der Direktor von Human Life International Hungary, der selbst Abtreibungsüberlebender ist, stellte die Maßnahmen Ungarns gegen den „demographischen Winter“ vor, in deren Folge Geburten- und Heiratsraten bereits angestiegen seien.

Für große Begeisterung sorgte der Wiener Psychotherapeut und Psychiater **Prof. Dr. Raphael M. Bonelli**, der in kurzweiligem Stil den Blick in das Innere der Familie lenkte, mit seinem Vortrag »Wie Familie funktioniert, was ihr hilft und was nicht«. Auf Basis aktueller psychologischer Forschung erläuterte Bonelli, dass Familien eine innere Ordnung benötigen und wie diese erreicht werden könne. Er plädierte für die Wertschätzung echter Männlichkeit und echter Weiblichkeit und für eine Erziehung der Kinder zum Wahren, Schönen und Guten.

Der Historiker und Politikwissenschaftler **Dr. Hubertus Knabe** erklärte in seinem Vortrag »Zersetzen. Systematische Familienentzweiung in der DDR«, ausgehend von deren Familien- und Arbeitsgesetzen, die Familienpolitik der DDR, deren Folge eine der höchsten Scheidungsraten der Welt sowie zuletzt eine Geburtenrate von nur 1,4 Kindern pro Frau gewesen seien. Den Abschluss des Symposiums bildeten drei kurze Präsentationen von Initiativen, die sich konkret und konstruktiv für Ehen und Familien einsetzen: **Initiative Elternaktion**, **Team.F – Neues Leben für Familien e. V.** und der Blog **Berufung Mami**.

Bilder von der Veranstaltung finden sich unter: [www.familie-am-abgrund.de/fotos](http://www.familie-am-abgrund.de/fotos). Die Vorträge werden in Kürze auch als Video und auf DVD erhältlich sein. Medienvertreter können sich für etwaige Rückfragen an Hedwig v. Beverfoerde (0172 / 8880198) wenden.

V.i.S.d.P.:  
Hedwig v. Beverfoerde  
Kordinatorin DEMO FÜR ALLE  
Münchenhofstr. 33  
39124 Magdeburg  
[kontakt@demofueralle.de](mailto:kontakt@demofueralle.de)  
Tel.: +49 (0) 172 / 8880198  
[www.demofueralle.de](http://www.demofueralle.de)